GL 248 - Ihr Kinderlein kommet

Text: 1811 Christoph von Schmid (1768-1854)

Melodie: 1795 Johann Abraham Peter Schulz
1747-1800

Satz: © Heinz-Walter Schmitz XII/2013
für Regina Schmitz

1. Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all, zur Krippe her

2. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, Maria und

3. O beugt wie die Hirten an, tend die Knie. Er hebt die

kommet in Bethlehems Stall und seht, was in dieser hoch-

Josef betrachten es froh. Die reli-chen Hirten knien

Hände und danket wie sie. Stimmt freudig, ihr Kinder, wer

heiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude uns macht.

betend davor, hoch oben schwebt jubelnd der Engelchor.
sollt sich nicht freuen, stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein!

5 Strophen